

## Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerIn

Im BIS anzeigen



### Haupttätigkeiten

Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagerinnen und Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanager arbeiten daran, dass ein Unternehmen nicht nur Gewinne erzielt, sondern auch einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und zur Umwelt leistet. Dabei achten sie darauf, dass das Unternehmen seine Umweltauswirkungen minimiert, gesetzliche Anforderungen einhält und sein Engagement für Umweltschutz und Nachhaltigkeit sichtbar macht. Sie überwachen betriebliche Abläufe in Bezug auf ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit. Sie definieren, überprüfen und bewerten Kennzahlen wie Abfall- und Energiekennzahlen. Basierend auf diesen Daten entwickeln sie Ziele und Strategien für den Übergang zu erneuerbaren Energien und dokumentieren betriebliche Prozesse in Nachhaltigkeitsberichten. Zusätzlich sensibilisieren sie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Nachhaltigkeit, führen Öffentlichkeitsarbeit durch und knüpfen Kontakte zu relevanten Organisationen.

### Einkommen

Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen verdienen ab 2.170 Euro bis 3.910 Euro brutto pro Monat.


Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 2.170 bis 3.120 Euro brutto
- Akademischer Beruf: 2.710 bis 3.910 Euro brutto

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagerinnen und Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanager sind in vielen Wirtschaftsbereichen tätig, wie z. B. Banken, Energieversorgungsbetriebe, Industrie- und Gewerbebetriebe, Handelsunternehmen sowie Bildungseinrichtungen, Regierungsbehörden, gemeinnützigen Organisationen und Beratungsunternehmen.

### Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **20**  zum AMS-eJob-Room

### In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Berichtswesen
- Betrieblicher Umweltschutz
- Corporate Responsibility
- Englisch
- ESG-Management
- EU-Taxonomie-Verordnung
- Kreislaufwirtschaft
- Nachhaltigkeitsberichterstattung nach ESRS
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Recyclingtechnik
- Umweltconsulting
- Umweltnormreihe ISO 14000
- Umweltrecht
- Umwelttechnikenkenntnisse

### Weitere berufliche Kompetenzen

#### Berufliche Basiskompetenzen

- Corporate Responsibility
- Umweltconsulting
- Umweltrecht

- Umwelttechnikenkenntnisse

### **Fachliche berufliche Kompetenzen**

- Betriebswirtschaftskenntnisse
  - Betriebswirtschaftliche Analysemethoden (z. B. Berichtswesen)
- EDV-Anwendungskenntnisse
  - Bürosoftware-Anwendungskenntnisse (z. B. Excel-Anwendungskenntnisse, MS Office-Anwendungskenntnisse, Powerpoint-Anwendungskenntnisse, Word-Anwendungskenntnisse)
- Fremdsprachenkenntnisse
  - Englisch
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
  - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Abfallwirtschaftsrechts, Grundlagen des Umweltrechts)
  - Berufsspezifische Normen und Richtlinien (z. B. ISO 50001, Umweltschutz- und Nachhaltigkeitsnormen, CSDR, ESRS, CSDD, ISO 26000, ISO 14001)
- Managementkenntnisse
  - Operative Unternehmensführung (z. B. Sicherheitsmanagement, Risikoanalyse, Corporate Responsibility)
  - Ressourcenmanagement (z. B. Umweltressourcenmanagement)
  - Strategische Unternehmensführung (z. B. Externe Unternehmenskommunikation)
  - Compliance Management (z. B. Legal Compliance)
- Personalmanagement-Kenntnisse
  - Personalführung (z. B. Mitarbeiterschulung)
- PR-Kenntnisse
  - Lobbying
  - PR-Arten (z. B. Umwelt-PR)
- Projektmanagement-Kenntnisse
  - Projektkalkulation
  - Projektorganisation
- Qualitätsmanagement-Kenntnisse
  - KVP - Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
  - Prozessmanagement
  - Qualitätsplanung
  - Qualitätsmanagement-Methoden (z. B. CAPA)
  - Good Practice (z. B. Good Documentation Practice)
- Rechnungswesen-Kenntnisse
  - Controlling
  - Internes Rechnungswesen (z. B. Kostenrechnung)
- SAP-Kenntnisse
  - SAP-Module (z. B. SAP-Module im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement)
- Sicherheitstechnik-Kenntnisse
  - Sicherheitsberatung
  - Sicherheitsqualitätsstandards (z. B. Durchführung von HSEQ-Unterweisungen, Erstellung von HSEQ-Plänen, Umsetzung von HSEQ-Plänen, HSEQ)
- Teammanagement
  - Durchführung von Dienst- und Teambesprechungen
- Umwelttechnikenkenntnisse
  - Betrieblicher Umweltschutz (z. B. Umweltmanagementsystem, Emissionshandel, Umweltkostenrechnung, Nachhaltigkeitsberichterstattung, Umweltcontrolling)
  - Öko-Auditing
  - Ökobilanzierung (z. B. Lebenszyklusanalyse)
  - Umweltanalytik (z. B. Umweltmonitoring)
- Vortrags- und Präsentationskenntnisse

- Abhalten von Vorträgen und Präsentationen
- Wissenschaftliches Fachwissen Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
  - Wirtschaftswissenschaften (z. B. Green Finance, Green Economy)

**Überfachliche berufliche Kompetenzen**

- Analytische Fähigkeiten
- Durchsetzungsvermögen
- Führungsqualitäten
- Gutes Auftreten
- Kommunikationsstärke
- Problemlösungsfähigkeit
- Zukunftsorientierung
  - Nachhaltiges Denken

**Digitale Kompetenzen nach DigComp**

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p><b>Beschreibung:</b> Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen sind in der Lage berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte in der Planung und Entwicklung sowie in der Kommunikation, Zusammenarbeit, Recherche und Dokumentation routiniert zu nutzen. Sie können standardisierte Lösungen anwenden, aber auch neue Lösungsansätze entwickeln. Sie sind in der Lage, selbstständig digitale Inhalte zu erstellen und zu bearbeiten sowie Fehler zu beheben. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsvorschriften, können diese einhalten und sorgen in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung dieser Regeln.</p>							

## Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (insbesondere digitale Geräte zur Analyse, Präsentation etc.) selbstständig und sicher anwenden sowie auch komplexe und unvorhergesehene Aufgaben flexibel lösen können.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen umfassende Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können und aus den gewonnenen Daten selbstständig Konzepte und Strategien ableiten.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen verwenden digitale Anwendungen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden auf fortgeschrittenem Niveau.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Tools einpflegen können. Sie erstellen selbstständig digitale Inhalte für Auswertungen, Präsentationen, Analysen usw.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen und eigenständig auf ihre Tätigkeit anwenden können bzw. in ihrem Verantwortungsbereich für die Einhaltung und Umsetzung der Regeln sorgen. Sie müssen Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten können.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit beurteilen können, Fehler und Probleme erkennen und deren Behebung sowie die Weiterentwicklung von Anwendungen und Lösungen veranlassen können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

## Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

### Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Akademischer Beruf

## **Ausbildung**

### **BHS - Berufsbildende höhere Schule NQR<sup>v</sup>**

- Bau, Holz, Gebäudetechnik
- Chemie, Rohstofftechnik, Lebensmittel
- Wirtschaftliche Berufe

### **Hochschulstudien NQR<sup>vii</sup> NQR<sup>viii</sup>**

- Land- und Forstwirtschaft, Umwelt
  - Bodenkultur, Umwelt
- Technik, Ingenieurwesen
  - Umwelttechnik
- Wirtschaft, Recht, Management
  - Allgemeines Management, Business und Public Management
  - Energie- und Umweltmanagement
  - Wirtschaftswissenschaften

## **Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse**

- Ausbildungen im Bereich betrieblicher Umweltschutz
  - Zertifikat EnergiemanagerIn

## **Weiterbildung**

### **Fachliche Weiterbildung Vertiefung**

- Abfallmanagement
- Alternative Energieformen
- Bauökologie
- Energiemanagement
- Öko-Auditing
- Recycling
- Umweltmanagementsystem
- Umweltrecht
- Umwelttechnik
- Advanced Analytics
- Corporate Responsibility
- Kreislaufwirtschaft
- Produktlebenszyklusmanagement

### **Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven**

- Hochschulstudien - Bodenkultur, Umwelt
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge
- Zertifikat CSR- und NachhaltigkeitsbeauftragteR
- Zertifikat EnergiemanagerIn

### **Bereichsübergreifende Weiterbildung**

- Datenschutz
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement
- Teammanagement
- Vortrags- und Präsentationstechnik
- Zeitmanagement

### **Weiterbildungsveranstalter**

- Betriebsinterne Schulungen

- TÜV Austria Akademie [↗](#)
- Umweltbundesamt [↗](#)
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- Fachhochschulen
- Universitäten

### **Deutschkenntnisse nach GERS**

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Organisation und Planung von Umweltschutzaktivitäten. Dafür müssen sie mit unterschiedlichsten Zielgruppen sowohl schriftlich, telefonisch als auch persönlich kommunizieren. Sie entwickeln schriftliche Konzepte, besprechen sich mit ihren Auftraggeberinnen und Auftraggebern, halten Kontakt zu Behörden und führen ihre MitarbeiterInnen. Dafür sind meist sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich.

### **Weitere Berufsinfos**

#### **Selbstständigkeit**

Freier Beruf:

- IngenieurkonsulentIn

Reglementiertes Gewerbe:

- IngenieurkonsulentIn
- Ingenieurbüros (Beratende IngenieurInnen)

#### **Arbeitsumfeld**

- Personalverantwortung

#### **Berufsspezialisierungen**

BetrieblicheR UmweltbeauftragteR  
Compliance- und UmweltmanagerIn  
ESG-ManagerIn  
Umwelt- und QualitätsmanagerIn  
UmweltbeauftragteR  
UmweltcontrollerIn  
UmweltökonomIn

NachhaltigkeitsmanagerIn Banken und Versicherungen  
NachhaltigkeitsmanagerIn im Bereich PR und Lobbying  
NachhaltigkeitsmanagerIn im Bereich Corporate Identity, Branding  
NachhaltigkeitsmanagerIn im Bereich Umweltberatung, Öko-Auditing

HSEQ-ManagerIn

Corporate-Social-Responsibility-MitarbeiterIn  
Corporate Social Responsibility-ManagerIn  
Energie- und NachhaltigkeitsmanagerIn  
Sustainability-Management-MitarbeiterIn  
Sustainability-ManagerIn

NachhaltigkeitsbeauftragteR  
NachhaltigkeitsmanagerIn

UmweltmanagerIn

**Verwandte Berufe**

- BetriebswirtIn
- Compliance-ManagerIn
- Ökologe/Ökologin
- UmweltberaterIn
- UmwelttechnikerIn

**Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen**

Büro, Marketing, Finanz, Recht, Sicherheit

- Management, Organisation


**Umwelt**

- **Umweltconsulting, -forschung und -pädagogik**


**Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)**

- 665618 Umweltbeauftragt(er)e
- 756821 Nachhaltigkeitsmanager/in

**Informationen im Berufslexikon**

-  BetrieblicheR UmweltbeauftragteR (Schule)
-  NachhaltigkeitsbeauftragteR (Kurz-/Spezialausbildung)
-  NachhaltigkeitsmanagerIn (Uni/FH/PH)
-  UmweltcontrollerIn (Schule)
-  UmweltcontrollerIn (Uni/FH/PH)
-  UmweltmanagerIn (Schule)
-  UmweltmanagerIn (Uni/FH/PH)
-  UmweltökonomIn (Uni/FH/PH)

**Informationen im Ausbildungskompass**

-  Umwelt- und NachhaltigkeitsmanagerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 28. März 2025.